

Antrag auf „Begleitendes Fahren ab 17“

Ersterteilung Erweiterung einer Fahrerlaubnis Klasse/n: ggf. auf Klasse/n:

Nachfolgende Daten werden erhoben aufgrund des § 2 Straßenverkehrsgesetz und in einer Datei geführt.

Vorname		Familienname	
Geburtsdatum	Geburtsort	Geburtsname	
Straße, Hausnummer, PLZ / Wohnort			
Staatsangehörigkeit		Fahrschule	
<input type="checkbox"/> Ich bin im Besitz einer EU/EWR- Fahrerlaubnis. <input type="checkbox"/> Ich möchte die Fahrprüfung auf einem KFZ mit automatischer Kraftübertragung ablegen. <input type="checkbox"/> Ich möchte die Fahrprüfung auf einem KFZ ohne automatische Kraftübertragung ablegen.			

Anlagen: <input type="checkbox"/> 1 aktuelles Lichtbild ohne Kopfbedeckung (35 x 45 mm) <input type="checkbox"/> Personalausweis oder Pass <input type="checkbox"/> Sehtest (§12 II FeV i. Verb. m. Anlage 6 zur FeV), zum Datum der Antragstellung nicht älter als 2 Jahre (§12 VII FeV) <input type="checkbox"/> Nachweis über lebensrettende Sofortmaßnahmen od. Erster Hilfe (§19 I FeV)	Sehtestergebnis: <input type="checkbox"/> MIT <input type="checkbox"/> OHNE <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> RE LI </div>
---	---

Begleitperson/en:	KBA ab:	KBA zurück:
1. _____	_____	_____
2. _____	_____	_____
3. _____	_____	_____

Mir ist bekannt, dass falsche Angaben die Entziehung bzw. Versagung der Fahrerlaubnis nach sich ziehen können. Gleichzeitig erkläre ich hiermit, dass ich meinen Antrag als erledigt und die bezahlten Gebühren als verfallen betrachte, wenn ich die erforderliche Fahrerlaubnisprüfung innerhalb von 12 Monaten nach Eingang des Prüfauftrages bei der zuständigen technischen Prüfstelle in mind. einem Prüfungsteil nicht bestehen sollte und/oder ggf. die Ortskundeprüfung nicht bestehen sollte (§ 22 V FeV).

Mülheim an der Ruhr, den X _____
 (Unterschrift Antragsteller/in)

Die Oberbürgermeisterin
 33-1. _____

Mülheim an der Ruhr, den

Nach der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr in der zur Zeit geltenden Fassung wird folgende Gebühr festgesetzt:

Geb.Nr.	Gegenstand	Gebühr	Geb.Nr.	Gegenstand	Gebühr
201	Prüfung des Antrages	5,10	126.1	Meldung Probezeit	1,80
202.1	Ersterteilung, Verlängerung, Erweiterung d. Fahrerlaubnis	33,20	143	Anfrage an das KBA Antragsteller	3,30
399	Prüfbescheinigung	7,70		Anfrage an das KBA (je Begleitperson 3,30 €)	
	Überprüfung Begleitperson (je 1,80 €)				
				GESAMT:	

I.A.

Anlage zum Antrag bei Teilnahme am Modell „Begleitetes Fahren ab 17“

(je Begleitperson ein Blatt !)

Antragsteller (Name, Vorname, geb.) :
 <hr/>

Begleitperson (Name, Vorname, geb.) :		
 <hr/>		
Führerschein Klasse/n	ausgestellt am	durch (Behörde)

Ich erkläre mein Einverständnis

- zu meiner Benennung als Begleitperson für den oben angegebenen Antragsteller zur Teilnahme am Modell „Begleitetes Fahren ab 17“ in Nordrhein-Westfalen
- zur kostenpflichtigen Einholung einer Auskunft aus dem Verkehrszentralregister
- zur Übermittlung meiner personenbezogenen Daten zum Zwecke der Evaluation des Modells „Begleitetes Fahren ab 17“ in Nordrhein-Westfalen entsprechend § 48b FeV

<p>Anforderungen an die begleitende Person nach § 48a Abs. 4 bis 6 FeV:</p> <p>(4) Die begleitende Person soll dem Fahrerlaubnisinhaber</p> <ol style="list-style-type: none">1. vor Antritt einer Fahrt und2. während des Führens des Fahrzeuges, soweit die Umstände der jeweiligen Fahrsituation es zulassen, ausschließlich als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen, um ihm Sicherheit beim Führen des Kraftfahrzeuges zu vermitteln. Zur Erfüllung ihrer Aufgabe soll die begleitende Person Rat erteilen oder kurze Hinweise geben. <p>(5) Die begleitende Person</p> <ol style="list-style-type: none">1. muss das 30. Lebensjahr vollendet haben,2. muss mindestens seit fünf Jahren im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B sein, die während des Begleitens mitzuführen und zur Überwachung des Straßenverkehrs berechtigten Personen auf Verlangen auszuhändigen ist,3. darf zum Zeitpunkt der Erteilung der Prüfungsbescheinigung nach Absatz 3 im Verkehrszentralregister mit nicht mehr als 3 Punkten belastet sein. <p>Die Fahrerlaubnisbehörde hat bei Erteilung der Prüfungsbescheinigung nach Absatz 3 zu prüfen, ob diese Voraussetzungen vorliegen; sie hat die Auskunft nach Nummer 3 beim Verkehrszentralregister einzuholen.</p> <p>(6) Die begleitende Person darf den Inhaber einer Prüfungsbescheinigung nach Absatz 3 nicht begleiten, wenn sie</p> <ol style="list-style-type: none">1. 0,25 mg/l oder mehr Alkohol in der Atemluft oder 0,5 Promille oder mehr Alkohol im Blut oder eine Alkoholmenge im Körper hat, die zu einer solchen Atem- oder Blutalkoholkonzentration führt,2. unter der Wirkung eines in der Anlage zu § 24a des Straßenverkehrsgesetzes genannten berauschenden Mittels steht. <p>Eine Wirkung im Sinne des Satzes 1 Nr. 2 liegt vor, wenn eine in der Anlage zu § 24a des Straßenverkehrsgesetzes genannte Substanz im Blut nachgewiesen wird. Satz 1 Nr. 2 gilt nicht, wenn die Substanz aus der bestimmungsgemäßen Einnahme eines für einen konkreten Krankheitsfall verschriebenen Arzneimittels herrührt.</p>
--

Die Anforderungen des § 48a Abs. 4 bis 6 FeV habe ich zur Kenntnis genommen.

 <hr/>
(Ort, Datum Unterschrift der Begleitperson)

**Beiblatt zum Antrag auf Erteilung der Fahrerlaubnis bei Teilnahme am Modell
„Begleitetes Fahren ab 17“**

Antragsteller (Name, Vorname, geb.) :

Ich beantrage die Teilnahme am Modell „Begleitetes Fahren ab 17“ in Nordrhein-Westfalen.

Als Begleitpersonen benenne ich

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5

Die Zustimmungen der benannten Begleitpersonen und deren Bestätigung über die Kenntnis der Voraussetzungen und Anforderungen an die Begleitpersonen sowie **Kopien des Personalausweises/Passes und des Führerscheins** sind beigelegt.

Der freiwilligen Übermittlung meiner personenbezogenen Daten zum Zwecke der Evaluation des Modells „Begleitetes Fahren ab 17“ in Nordrhein-Westfalen entsprechend § 48b FeV stimme ich zu (Hierzu zählen z.B. Eintragungen im Verkehrszentralregister, amtliche Unfalldaten der Polizei, falls es bis zur Vollendung des 20. Lebensjahres zu Unfällen kommt sowie die Kontaktdaten für Befragungen im Rahmen der Evaluation).

(Ort, Datum Unterschrift des Antragstellers)

Zustimmung der gesetzlichen Vertreter:

Name, Vorname, geb. : _____
Name, Vorname, geb. : _____

Ich bin damit einverstanden, dass die oben genannte Person (Antragsteller) am Modell „Begleitetes Fahren ab 17“ in Nordrhein-Westfalen teilnimmt.

(Ort, Datum Unterschrift der gesetzlichen Vertreter)

(Ort, Datum Unterschrift der gesetzlichen Vertreter)